**Der Mond von Wanne-Eickel**

Nichts ist so schön

wie der Mond von Wanne-Eickel,

die ganze Luft ist erfüllt von ewigem Mai

und jede Nacht, am Kanal von Wanne-Eickel

ist voller Duft

wie die Nächte von Hawaii

Ich kenn die ganze Welt,

von Rio bis Türkei,

ich war zum Gast im Zelt beim Ölscheich von Kuwait

ich kenn die Cote A`zur,

die Rosen von Athen,

und jeder staunt ganz ungemein,

doch ich sag nein, nein, nein,

ich sage Nein

Nichts ist so schön

wie der Mond von Wanne-Eickel,

die ganze Luft ist erfüllt von ewigem Mai

und jede Nacht, am Kanal von Wanne-Eickel

ist voller Duft

wie die Nächte von Hawaii

Frau Adelgunde Schmitt,

die schwärmte jedes Jahr,

wenn sie aus Spanien kam,

wie schön der Mondschein war

denn sie hat nachts am Strand,

bei Vollmond noch entdeckt,

dass jeder Kuss nach Tarragona schmeckt

und jeder staunt ganz ungemein,

doch ich sag nein, nein, nein,

ich sage Nein

Nichts ist so schön wie der Mond von Wanne-Eickel,

die ganze Luft ist erfüllt vom ewigen Mai

und jede Nacht, am Kanal von Wanne-Eickel

ist voller Duft

wie die Nächte von Hawaii